

PFARRGEMEINDERAT ST. ÄGIDIUS

Pfarrgemeinderat – Sitzung am 26.03.2025

Beginn: 20:00 Uhr

PGR Grafig:

Pfarrer Josef Riedl - entschuldigt	Anton Kendlinger	Gabriele Reinmold - entschuldigt
Andreas Heidenreich	Josef Kendlinger - entschuldigt	Marcus Rieger
Sabine Löbel	Josef Lohmeyer - entschuldigt	Susanne Wolfinger
Irmgard Grundl	Joseph Noder	

Gäste: Claudia Hagenbusch

TOP1 und TOP2: Begrüßung und geistlicher Impuls

Herr Heidenreich begrüßt die PGR-Mitglieder mit einem geistlichen Impuls.

TOP3: Info über die nächsten Termine und Sachstand der laufenden Projekte

Firmung:

Die Vorbereitungen sind im Endspurt. Zum Stehempfang haben sich ausreichend Helferinnen und Helfer gemeldet. Frau Hagenbusch liegen die entsprechenden Infos dazu vor.

Ostern:

Die Gottesdienst-Termine sind inzwischen fest vereinbart und werden in der nächsten Gottesdienstordnung aufgeführt. Die geplante Agape-Feier zum 60. Geburtstag von Pfarrer Dr. Mutonkole entfällt. Zum Osterfrühstück hat sich Frau Hagenbusch in der Abfrage eingetragen, Frau Wolfinger wird wieder mit dabei sein und Frau Grundl kann vor der Osternachtsfeier bei den Vorbereitungen helfen.

Wallfahrt nach Maria Altenburg:

Frau Noder wird nach E-Mail-Anfrage von Frau Grundl wieder die Wallfahrt nach Maria Altenburg am 01.05.25 organisieren. Sollte sich tatsächlich kein Seelsorger oder WGL dafür finden, werden wir dort nur eine Andacht halten, die wir selbständig vorbereiten.

Ergänzende Info: nach Rücksprache mit Pfarrer Riedl können für die Grafiger und auch die Straußdorfer Wallfahrtsgottesdienste keine Hl. Messen gefeiert werden. Frau Grundl hat über das Pfarrbüro Kontakt mit Frau Scharfenberg als Koordinatorin der WGL aufgenommen, mit Frau Noder und Herr Niedermair im cc.

Nächste Ägidius-Cafes im Mai, Juni und Juli:

Frau Grundl hat inzwischen einen Helferkreis zum ÄC und wird dort anfragen, wer helfen kann. Ergänzend dazu informieren Frau Wolfinger und Frau Grundl, dass Kuchen IMMER gespendet werden dürfen, auch ohne vorherige extra Anfrage. Auch persönliche Unterstützung darf immer angeboten werden.

Erstkommunion:

Frau Sedlmeier hat vor ihrer Arbeitsunfähigkeit noch die wichtigsten Termine und Aufgaben mit den Katechetinnen besprochen und ggf. auch Vertretungen organisiert. Aktuell ist keine Unterstützung durch den PGR notwendig oder angefragt.

Seniorenachmittage:

Frau Löbel informiert, dass der nächste Termin organisiert ist.

Ökumenisches Gemeindefest am Pfingstmontag:

Herr Heidenreich wird auf jeden Fall anwesend sein, ebenso hat sich bereits Frau Löbel gemeldet. Ein erstes Orga-Treffen findet am 08.04.25 im Pfarrheim statt. Frau Schuster-Maier wird als Delegierte der ACK mit dabei sein und evtl. noch von einem PGR-Mitglied unterstützt.

Fronleichnam:

Aufgrund der Größe des zu betreuenden Bereiches von Pfarrer Riedl gibt es dazu noch keinerlei Informationen. Es kann also auch nicht davon ausgegangen werden, dass die Termine wie bisher stattfinden. Für Aufbau und Frühschoppen müssen sich die Helferinnen und Helfer dann spontan eintragen und hinsichtlich der Urlaubssituation ggf. auch Aufgaben übernehmen, die bisher anderweitig erledigt wurden (Bänke Marktplatz usw.)

Kindertag der Stadt Grafing:

Herr Rothmoser hat in der letzten Sitzung informiert, dass er die Koordination dazu übernimmt.

Urlaubsvertretung:

Aktuell wird eine Urlaubsvertretung für August organisiert. Frau Grundl regt an, wieder einen kleinen Begrüßungs-Umtrunk zu veranstalten. Der Termin dazu wird festgelegt, sobald näheres zur Vertretung bekannt ist.

Kräutersegnung im August:

Der Gottesdienst zum Hochfest Maria Himmelfahrt wird voraussichtlich wie gehabt am 15.08.25 gefeiert. Weitere Unterstützung durch den PGR ist aktuell ist erforderlich.

TOP4: Pastoralkonzept

Herr Heidenreich hat in der Anlage zur Einladung allen PGR-Mitgliedern das Pastoralkonzept gemailt, zusammen mit der Rückmeldung aus dem Büro der Seelsorge-Region Nord.

Das Konzept beschreibt die IST-Situation und enthält Ansätze zur aktiven Gestaltung des Gemeindelebens.

Der im Punkt 9.1. genannte Passus zur Funktion des PGR wird lt. Herrn Heidenreich noch gestrichen. Die PGR-Mitglieder sind sich einig, dass die Steuerungsfunktion im Arbeitskreis Pastoralkonzept bleibt, der den Gremien der Pfarrei konkrete Vorschläge unterbreitet oder mit ihnen zusammen erarbeitet.

Punkte, wie bessere Information und Vernetzung sind z.B. durch den Online-Kalender auf der Homepage der Pfarrei bereits in der Umsetzung. Auch die Homepage-Seite „Mach mit“ und der Flyer über die Angebote im Pfarrverband zeigen, wo Ehrenamt aktiv gelebt wird und Interessierte sich melden können.

Zur Jugendarbeit weist Frau Grundl darauf hin, dass durch die Ministranten-Gruppe ca. 100 Kinder und Jugendliche aus dem Pfarrverband in ein aktives und vielfältiges Programm eingebunden sind. Das ist eine beachtliche Anzahl und sollte nicht übersehen werden, auch in Gesprächen z. B. mit der Stadt. Zudem ist die Zusammenarbeit mit dem PGR durch den Kontakt über Joseph Noder aktiv gewachsen, was an der sehr guten gemeinsamen Arbeit bei den vergangenen zwei Pfarrfesten deutlich sichtbar wurde.

Zur besseren Einbindung der pfarrei-internen Gruppen wird vorgeschlagen, diese zusätzlich zur Veröffentlichung der Sitzungstermine in der Gottesdienstordnung einzuladen. Herr Heidenreich wird dies prüfen.

Die Veröffentlichung des Pastoralkonzepts obliegt dem Arbeitskreis.

TOP5: Festausschuss für das Jubiläum 333 Jahre St. Ägidius

Herr Noder und Herr Kendlinger stellen ihre „to-do-list“ vor, damit verschiedene offene Punkte durch das Gremium besprochen und beschlossen werden.

Das Festplakat ist im aktuellen „Don Quichotte“ abgedruckt und der Termin wurde im Kalender der Pfarrei-Homepage und der Stadt eingepflegt. Leider kam von der Stadt noch keine Bestätigung über die Erfassung. Frau Grundl wird das Plakat zusätzlich an die Stadtverwaltung mailen für die digitalen Anzeigen. Dazu wird Herr Kendlinger das Plakat in Farbe zur Verfügung stellen. Handzettel werden ab Sommer ausgelegt.

Zum geplanten Taize-Gebet hat Frau Doro Frey den Samstag, 18.10.25 um 18 Uhr bestätigt.

Zur musikalischen Gestaltung sollte man den beteiligten Gruppen frühzeitig einen ersten Vorschlag zur Zuteilung unterbreiten. Für den Abschied von Pfarrer Dr. Mutonkole hat Frau Grundl das so gehandhabt. Per E-Mail wurden zwischen den musikalischen Verantwortlichen noch einige Dinge geklärt und vereinbart und entsprechend wurde von Frau Grundl das Liedblatt gestaltet. Es würde sich empfehlen, das diesmal auch so zu versuchen. Wenn der erste Vorschlag frühzeitig rausgeht, können die Gruppen sich darauf einstellen und entsprechend üben. Schließlich sind einige Ferienzeiten zu berücksichtigen. Frau Grundl wird Herrn Kendlinger das Muster mailen.

Unser neuer Seelsorger wird über das Festwochenende informiert, wenn er sich im Frühsommer im Pfarrbüro vorstellt bzw. Herr Heidenreich kann ihm auch im Vorfeld die Info/Einladung per E-Mail senden.

TOP6: Verschiedenes

Frau Grundl weist auf die personell dezimierte Gruppe des PGR hin. Die ganzen Aktivitäten des PGR sind aktuell nur schwierig zu bewältigen.

Aus der Diskussion ergibt sich die Idee, ein „Praktikum“ beim PGR anzubieten, als „hineinschnuppern“ sozusagen. Frau Grundl wird das bereits in der nächsten Gottesdienstordnung bewerben.

Zusätzlich wird Herr Heidenreich mögliche Personen ansprechen zur Unterstützung des PGR in bestimmten Sachausschüssen.

Die **nächste Sitzung** ist am Mittwoch, 30.04.25 um 20 Uhr im Pfarrheim geplant. Frau Grundl bittet um Terminänderung, da am 01.05.25 die Wallfahrt nach Maria Altenburg stattfindet.

Die PGR-Mitglieder vereinbaren als neuen Termin den Mittwoch, 07.05.25 um 20 Uhr im Pfarrheim.

Mit einem gemeinsamen „Vater unser“ endet die Sitzung um 22:40 Uhr.

Andreas Heidenreich
(Vorsitzender PGR Grafing)

Irmgard Grundl
(Schriftführung)